

*Goldwaschen macht Spass – das Naturerlebnis für Gross und Klein*

## **Die richtige Ausrüstung ...**

Schaufel, Goldwaschpfanne mit Zubehör, Sieb, Gummistiefel ...

### **Schaufel**

Optimal für das Entfernen oberliegender Steine ist ein Klappspaten oder eine Hacke mit breitem Blatt. Dann benötigt man noch eine stabile Schaufel um weiter zu graben. Um festes Gestein zu lockern ist auch ein kleiner Hammer ideal – Alles erhältlich in jedem Gartencenter.

### **Goldwaschpfanne**

Goldwaschpfannen gibt es in vielen Grössen. Ideal ist die 14" 35cm und für Kinder die kleinere Version mit 25cm. Wie bei den patentierten GARRETT Goldwaschpfannen sollte die Pfanne innen mit Rillen versehen sein, die dann die schweren Goldteilchen bzw. Nuggets zurückhalten.

### **Goldbehälter, Saugflasche, Pinzette, Lupe, Sieb**

Durchsichtige, verschliessbare Plastikröhrchen sind ideal zur Aufbewahrung der Goldfitterfunde. Eine Pinzette und auch die Saugflasche (für kleinste Goldpartikel) brauche ich um das Gold aus der Waschschiessel zu bekommen - die kleine Handlupe um auch kleinste Goldfitterchen überhaupt zu erkennen. Alles ist in unseren beliebten GARRETT Goldwaschpfannesets bei [www.nuggets.at](http://www.nuggets.at) bereits enthalten. Das Sieb hilft das Vorfiltern von Steinen bevor der Rest in die Goldwaschpfanne wandert.

### **Goldwaschrinne**

Die Goldwaschrinne oder Goldwaschschleuse erspart mir viel Arbeit – diese setzt der Profi Goldwäscher zusätzlich zur Goldwaschpfanne ein um noch schneller mehr Sand auszufiltern. Für den Anfang ist man aber mit einer Goldwaschpfanne bestens bedient.

### **Sonstige Ausrüstung ...**

Gummistiefel – denn es wird nass! Idealerweise sogar Fischerstiefel, die dann bis zur Hüfte oder noch höher gehen. Und warme Socken (+ Ersatzsocken), da das Wasser im Bach oder Fluss nach ein paar Stunden kälter ist als man vermutet.

Warm anziehen und warme Ersatzkleidung auch für die Kinder mitnehmen – schnell ist man ausgerutscht und will auch wieder schnell warm werden um zur Suche zurück zu kehren.

Verpflegung – Eine gute Jause macht das Goldwaschen in der freien Natur zu einem unvergesslichen Ereignis ! Getränke (oder Wasserfilter) und Fotoapparat nicht vergessen.

## **Der richtige Goldwaschplatz ...**

Gooogel doch mal ... auch in deiner Nähe findet man Flüsse, Bäche, Ufer die sogar oft in der Frühzeit als Goldwaschort gedient haben und auch noch Heute lohnenswert sind.

Durch Verwitterung, Regen, Frost etc., wird Gestein und Erde ins Tal geschwemmt und zerkleinert. Dadurch wird auch das enthaltene Gold freigegeben. Wenn der Bach oder Fluss das Tal erreicht werden auch die Goldpartikel je nach Gewicht an verschiedenen Stellen abgelagert.

Dort wo die Mündungsgeschwindigkeit gering ist lagern sich gerne auch Goldpartikel ab. Flussbiegungen, Ränder und leichte Vertiefungen im Flussbett sind hier idealerweise zuerst abzusuchen. So kann man sogar häufig vom Ufer aus an grossen Flüssen wie dem Rhein gute Erfolge mit dem Goldwaschen erzielen.

wie funktioniert 's > weiter auf Rückseite

## Goldwaschen – wie funktioniert´s ...

- Suche dir einen schönen bequemen Sitzplatz am Ufer oder im Fluss bzw. Bach z.B. auf einem stabilen Stein in der Nähe von besagten Biegungen, Vertiefungen, Rändern ...
- Nun füllt man die Goldwaschpfanne nach evtl. Abgraben der grösseren Steine mit Sand/Erde aus dem Gewässerboden
- Die Goldwaschpfanne nun unter Wasser 10-15x schütteln und drehen bis sich die schweren Anteile bzw. Goldpartikel am Boden absetzen
- Nun bewegt man die Pfanne – immer noch im Wasser - leicht seitwärts hin und her, so dass die obenliegenden Sandanteile abfließen können und mehr schweres Material in der Pfanne verbleibt – dies solange fortführen bis nur noch eine Handvoll Aushubmaterial in der Pfanne zu sehen ist
- Etwas Wasser in der Pfanne belassen und alles aus dem Wasser herausheben
- Mit leichten, kreisförmigen Bewegungen das leichtere Material über den Pfannenrand hinauswaschen – solange bis nur schwerere Partikel am Boden übrig bleiben – immer mal wieder etwas Wasser hinzugeben - Gold ist schwerer als andere Partikel und sollte so am Schluss übrig bleiben
- Wenn man Glück hat, kann mit der Lupe schon das eine oder andere Goldflitterchen ausgemacht werden – diese dann mit Saugflasche oder Pinzette in die wassergefüllten Röhrchen bringen und gut verschliessen

## Goldwaschen mit Kindern macht doppelt so viel Spass ...

Kinder sind fürs Goldwaschen natürlich sofort zu begeistern. Kinder haben aber eventuell nicht die Geduld stundenlang im kalten Wasser zu stehen. Daher sollte ein Urlaub nicht nur aus Goldwaschen bestehen, sondern dies als Zusatzangebot eingeplant werden.

Eine gute Jause oder Brotzeit zur Unterbrechung sowie eine schöne Wanderung zum Fluss sind ein zusätzliches Erlebnis in der freien Natur. Wer mag, filmt für YouTube oder facebook.

Wichtig ist zuerst immer die richtige, warme Kleidung und warme, wasserdichte Schuhe bzw. Gummistiefel oder Wathosen und für den Fall des Falles Ersatzkleidung dabei zu haben.

Wenn man möchte kann man auch am heimischen Bach suchen, Wettbewerbe veranstalten und für Kindergeburtstage auch ein paar goldfarbene Flitterchen aus biologisch abbaubarem Material oder goldfarbenem Pyrit einstreuen – so ist ein schöner Tag in der Natur garantiert ...

Wir wünschen Euch viel Freude und Erfolg

Euer Team von [www.nuggets.at](http://www.nuggets.at)

PS:..... nicht nur Goldwaschen macht Spass – auch **Sondengehen mit dem Metalldetektor** bringt das Schatzsuchererlebnis direkt vor unsere Haustüre – eins der wenigen Hobby`s dass sich sogar schnell wieder bezahlt machen kann !

Die besten Metalldetektoren und Zubehör der Weltmarktführer von **GARRETT Minelab XP Whites DETECH Fisher LORENZ Nokta Ebinger Secon Picosens** und vieles mehr findet Ihr mit Videos Tests und vielen SET Sonderangeboten bei **[www.nuggets24.com](http://www.nuggets24.com)**



EU HOTLINE 0049 700 DETEKTOR | [info@nuggets24.com](mailto:info@nuggets24.com) | [facebook.com/nuggets24](https://facebook.com/nuggets24)